

Fachschaft Englisch

Interne Absprachen und Schulinternes Curriculum der Fachkonferenz Englisch

Stand 18.10.2015

Inhalt

1 Personalia

- 1.1 Mitglieder der Fachkonferenz
- 1.2 Arbeitsplan des laufenden Schuljahres

2 Schulinternes Curriculum

- 2.1 Allgemeine Hinweise und Erläuterungen
- 2.2 Schulinternes Curriculum der Sekundarstufe II

Fachschaft Englisch

1 Personalia

1.1 Mitglieder der Fachkonferenz Englisch

Name der Lehrkraft	Kürzel	Fächer	sonstige Zuständigkeiten
Hr. Amedick	AM	E, L	
Fr. Beirau-Müller	BEI	E, GE	
Fr. Buch	BCH	E, D, PA	
Fr. Delic	DE	E, GE	
Hr. Fenske	FEN	E, SP	Vertretender Fachkonferenzvorsitzender
Fr. Günther	GTH	E, D	
Hr. Heidemann	HDM	E, S	
Fr. Helf	HF	E, R	
Fr. Dr. Kaundinya	KAU	E, KR	
Hr. Dr. Koball	KO	E, MU	
Fr. Komandzik	KMN	E, BI	
Fr. Kreutzer	KTZ	E, MU	
Fr. Krieger	KRG	E, F	
Fr. Küthen	KTH	E, SW	
Hr. Ostwald	OWD	E, BI	
Fr. Pohlmann	PM	E, PA	
Fr. Reucher	RHR	E, R	
Hr. Wegner	WG	E, PA, SP	
Fr. Wurps	WPS	E, R, ER	
Fr. van Zandt	ZDT	E, M	Fachkonferenzvorsitzende

Name der Elternvertreter	Elternteil von	sonstige Zuständigkeiten

Name der Schülervetreter	Stufe	sonstige Zuständigkeiten
Sandy Orłowski	EF	SV
Nina Sharizad	Q2	SV

Fachschaft Englisch

1.2 Arbeitsplan des laufenden Schuljahres (2015/16)

Thema	Spezifizierung, Zeitliche Richtlinien	Verantwortliche
Vergleichsarbeit 6	Vergleichsarbeit am Ende der Stufe 6 (2016)	Das Jahrgangsteam 6
Klett Testen und Fördern	Individuelle Fördermaßnahme für die Schüler/innen der Sek I. Diagnostest am eigenen Rechner durchzuführen. Tests werden von der Lehrkraft verwaltet. Am Ende des ersten Halbjahres einzuleiten, Fördermaterial am Anfang de zweiten Halbjahres bereitzustellen.	Lehrer/innen der SI
Curriculum Jgst. 5	Überarbeitung des 5er Curriculums im Hinblick auf den Wechsel des Lehrwerks für das Schuljahr 2015/16 (in Arbeit)	PM, (ZDT)
Curriculum Jgst. 6	Überarbeitung des 6er Curriculums im Hinblick auf den Wechsel des Lehrwerks zum Schuljahr 2016/17	ZDT, PM
Curriculum Jgst. 7	Überarbeitung des 7er Curriculums im Hinblick auf den Wechsel des Lehrwerks zum Schuljahr 2016/17	WPS, FEN
Curriculum Oberstufe	Überarbeitung des Q1, Q2 Curriculums im Hinblick auf den Wechsel des Lehrwerks für die Schuljahre 2015/16 (Q1) und 2016/17 (Q2) (in Arbeit)	ZDT, GTH
Absprachen für mündliche Prüfungen Jgst. 7	Verschriftlichung der Fachkonferenzbeschlüsse und Erfahrungswerte zu den mündlichen Prüfungen in Jahrgang 7	WPS, FEN
Absprachen für mündliche Prüfungen Jgst. 9	Verschriftlichung der Fachkonferenzbeschlüsse und Erfahrungswerte zu den mündlichen Prüfungen in Jahrgang 9	WPS
Absprachen für mündliche Prüfungen in der EF	Verschriftlichung der Fachkonferenzbeschlüsse und Erfahrungswerte zu den mündlichen Prüfungen in Jahrgang EF	OWD
Absprachen für mündliche Prüfungen in der Q2	Verschriftlichung der Fachkonferenzbeschlüsse und Erfahrungswerte zu den mündlichen Prüfungen in Jahrgang Q2	ZDT, FEN, (KRG (Material))
Bundeswettbewerb Fremdsprachen	Lehrer beraten sehr gute Englisch Schüler/innen der Jahrgänge 8 und 9 über den Bundeswettbewerb Fremdsprachen. Schüler/innen sind dann dazu angehalten sich bis zum 6. Oktober 2015 selbstständig online anzumelden.	KRG, Lehrer/innen der 8. Und 9. Klassen
TELC Projekt	Schüler/innen der 9. Klasse können sich für das TELG Projekt anmelden, um das TELC Sprachenzertifikat zu erwerben. Dazu bereiten sie sich in Förderstunden darauf vor.	KRG Lehrer/innen der 9. Klassen
Tag der offenen Tür	Probeunterricht für Viertklässler, Gestaltung des Raumes und Materialbeschaffung, Aufsicht und Elterngespräche	ZDT PM, GTH FEN

2 Inhalte

2.1 Allgemeine Hinweise zu den Curricula und zum sprachsensiblen Unterricht

Die Curricula der SI und SII sind hier zusammengefasst. Es soll auch immer das Curriculum der jeweiligen Jahrgangsstufe als einzelnes Dokument geben, sodass die Lehrkräfte schnell auf die für sie wichtige Jahrgangsstufe zugreifen können. Wichtige Hinweise befinden sich dazu aber immer in dieser vollständigen Fassung.

Im Tabellenformat des Curriculums gibt es nicht, wie in den meisten anderen Fächern, die Spalte „**Sprachsensibler Unterricht**“. Die Fachkonferenz Englisch hat sich bewusst dagegen entschieden, eine solche Spalte mitzuführen, da der gesamte Englischunterricht durch seine Natur als Fremdsprachenunterricht sprachsensibel ist. Die Spalten „Kommunikative Kompetenzen“ und „Sprachliche Kompetenzen“ bedürfen keiner weiteren Spalte für sprachliche Überlegungen. Trotzdem liegt es im Interesse der Fachkonferenz einige Worte zum sprachsensiblen Unterricht zu formulieren. Einerseits geht es dabei um Sprachsensibilität gegenüber der deutschen Sprache, andererseits um die Verwendung von Sprachhilfen und Sprachbausteinen.

Im Englischunterricht wird mit dem Prinzip der aufgeklärten Mehrsprachigkeit unterrichtet. Dies bedeutet, dass sowohl das Erarbeiten und Erläutern von Unterrichtsinhalten und grammatischen Strukturen, Worterklärungen und Klassengeschäfte so häufig wie möglich und zunehmend in Englischer Sprache erfolgen, dass aber, wenn es von der Lehrkraft für sinnvoll erachtet wird, auf die deutsche Sprache zurückgegriffen werden kann. Dieser gelegentliche Rückgriff auf die deutsche Sprache dient in der Regel der Entlastung der Schülerinnen und Schüler. Eine Entlastung kann nur dann stattfinden, wenn durch die deutsche Sprache keine zusätzliche Belastung erfolgt, dies sollte der Lehrkraft stets bewusst sein. Sollten einigen Schülern und Schülerinnen Begriffe, Strukturen oder Redewendungen sowohl im Englischen als auch im Deutschen unbekannt sein, so bietet sich die Möglichkeit den Schülerinnen und Schülern im Gespräch die Sprachbesonderheit in beiden Sprachen näher zu bringen. Auf diese Weise kann auch der Englischunterricht sprachsensibel auf die deutsche Sprache reagieren. Insbesondere Schülerinnen und Schülern mit Ausdrucksschwierigkeiten in der deutschen Sprache kann die aufgeklärte Mehrsprachigkeit helfen, da Kompetenzen in der Fremdsprache dann entwickelt werden können, wenn die entsprechenden Kompetenzen in der Muttersprache oder in einer parallel gelernten Fremdsprache bereits erworben wurden.

Obwohl jede Förderung der deutschen Sprachkompetenz erfreulich ist, bleibt der Fokus im englischen Fremdsprachenunterricht bei der Ausbildung und Entwicklung der englischen Sprachkompetenzen. Somit sind Formulierungshilfen in der Regel auf das Formulieren von englischen Sprachsegmenten ausgerichtet. Auch diese Hilfen müssen nicht in einer zusätzlichen Spalte im Curriculum festgehalten werden, da sie kontinuierlich Teil des Unterrichts sind. Insbesondere sind hilfreiche Phrasen (*useful phrases*), so wie thematisches Vokabular oder Satzbausteine, im Lehrwerk an den geeigneten Stellen eingefügt. Hier soll also ein Vermerk genügen, dass die unterrichtenden Lehrkräfte stets mit diesen Hilfen arbeiten, diese im Buch gut zu finden sind und keiner zusätzlichen Ausweisung im Lehrplan bedürfen.

Fachschaft Englisch

2.2 Schulinternes Curriculum der Sekundarstufe II (G8)

Das Curriculum der Sekundarstufe II basiert zu einem großen Teil auf der Arbeit mit dem Lehrwerk Green Line in den Bänden Transition (EF) und Qualifikationsphase (Q1/Q2)

Die Fachkonferenz hat am 24.09.2015 entschieden in der EF keine Ganzschrift im Unterricht zu behandeln. In der Q1 und Q2 wird jeweils eine Ganzschrift gelesen. Diese ist in der Q1 ein modernes amerikanisches Drama, in der Q2 ein dystopischer Roman.

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
EF 1.1	<p>Teenage Dreams and Nightmares</p> <p>Zusammenleben, Kommunikation und Identitätsbildung im digitalen Zeitalter</p>	<p>FKK/TMK:</p> <p>Leseverstehen: Ausgewählte Texta aus dem Lehrwerk</p> <p>Schreiben: <i>Comprehension</i> <i>Analysis</i> (Textdeutung/ Textsortenmerkmale) <i>Re-Creation of text</i></p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Thematischer Wortschatz (Wortfeld <i>youth</i>) Interpretationswortschatz (Redemittel der Romananalyse)</p> <p>Grammatik: Festigung von Satzbaumustern</p> <p>IKK: kulturgeprägte Selbstwahrnehmung (<i>gender and national stereotypes</i>)</p> <p>SLK: Selbsteinschätzung / Klett Online-Diagnose</p> <p>SB: Sprachgebrauch in Anpassung an Kommunikationssituationen (Jugendsprache)</p>	<p>Obligatorik:</p> <p>Reaktivierung des Vorwissens: <i>writing a summary, writing a comment</i></p> <p>Einführung der <i>elements of fiction: setting, atmosphere, character, plot, mode of presentation (scenic and panoramic)</i></p> <p>1. Klausur (90 Min)</p> <p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert)</p> <p>Textgrundlage ca. 350 Wörter, dreigliedrige Aufgabenstellung: <i>comprehension; analysis; evaluation (comment)</i></p>	<p>Identitätsbildung und Interessensbildung ggf. im Hinblick auf Möglichkeiten nach der Schule /Berufe</p>

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
EF 1.2	<p>Living Together – online and offline (<i>family, peers and/or relationships</i>)</p>	<p>FKK/TMK Leseverstehen digitalisierte Texte (<i>blog</i>), Gedichte</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen Einführung in die Filmanalyse</p> <p>Schreiben <i>writing a review, re-creation of text (kreative Schreibaufträge)</i></p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel:</p> <p>Wortschatz: Thematischer Wortschatz (Wortfeld <i>family, relationships</i>) Interpretationswortschatz <i>film</i></p> <p>Grammatik: Festigung bekannter Strukturen wie <i>if clauses, modals</i></p> <p>SB: Sprachgebrauch in Anpassung an Kommunikationssituationen (<i>digital language</i>)</p>	<p>Obligatorik: Reaktivierung der Strategien im Umgang mit Hörverstehenstexten Einführung in die Filmanalyse: <i>Narrative techniques and cinematic devices.</i></p> <p>mögliche Medien: Green Line “<i>Film page: The genre of teen film</i>”; podcasts; songs(family portrait - pink, too many friends – placebo, same love – macklemore, father and son – cat stevens/ronan keating; poem (they fuck you up, ggf. Liebeslyrik) film; film excerpts (Something about Mary, Juno, American Beauty, The Millers, ...)</p> <p>2. Klausur (90 Min): Schreiben mit Leseverstehen (isoliert) und Hörsehverstehen (integriert)</p> <p>Schreiben mit Leseverstehen: Textgrundlage ca. 200 Wörter. mit <i>comprehension task</i> (max. 30 min. und in der Bewertung max. 30 %) <i>Hörsehverstehen: Filmausschnitt ca. 90 sek. mit analysis und evaluation task</i> (mind. 60 min. und in der Bewertung mind. 60 %)</p>	

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
EF 2.1	<p>Getting Involved – locally and globally (Werteorientierung und Zukunftsentwürfe im “<i>global village</i>” mit besonderem Fokus auf ökologischen Problemen und Verantwortung .</p>	<p>FKK/TMK: Hör-/Hörsehverstehen: Reden, <i>songs</i> Leseverstehen: Sachtexte, diskontinuierliche Texte (Stastik) Schreiben: <i>letter to the editor</i></p> <p>Sprechen: Zusammenhängendes Sprechen, Ergebnispräsentation, dialogisches Sprechen (eigene Standpunnkte darlegen und begründen, in Unterschiedlichen Rollen an Gesprächssituationen teilnehmen)</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Wortfeld <i>blue planet, pollution, environmental protection</i> Aussprache und Intonation: Nutzung einer klaren Aussprache und angemessener Intonation</p> <p>IKK: Empathieentwicklung durch Rollenübernahme</p> <p>SLK: Strategien der Informationsbeschaffung, Nutzung kooperativer Arbeitsformen</p> <p>SB: Sprachgebrauch in Anpassung an Kommunikationssituationen (<i>formal register, bridging the gap, turn-taking, asking for clarification</i>)</p>	<p>Obligatorik: Schaffung von Sprechanlässen (monologisch, dialogisch)</p> <p>Mögliche Sprechanlässe: <i>Two minute statements, debates, discussions</i></p> <p>Mögliche Medien: Cartoons, Sachtexte (Greenline: <i>The Blue Planet: Bag Lady,...</i>) , Statistiken (<i>Carbon footprint, water footprint, Recycling</i>)</p> <p>Klausur Mündliche Klausur (siehe Formblatt mündliche Klausuren in der Oberstufe)</p> <p>vorgeschlagenes Prüfungsformat: Dreierprüfungen mit monologischem Sprechen im Prüfungsteil A und dialogischem Sprechen im Prüfungsteil B. Zentraler Termin nach Absprache mit Oberstufenkoordination.</p> <p>Sonstige Leistungen: Transparente Bewertung von Kurzpräsentationen und Diskussionsbeiträgen</p>	<p><i>Giving a presentation in a formal context</i></p>

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
EF 2.2	<p><i>Going places – intercultural encounters abroad</i></p> <p>Sprachenlernen, Leben und Arbeiten im englischsprachigen Ausland</p>	<p><u>FKK/TMK:</u> Leseverstehen: Stellenanzeigen, Exposé, Sachtext</p> <p>Schreiben: Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Email, Sachtextanalyse</p> <p>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen (<i>job interviews</i>)</p> <p>Sprachmittlung: Inhalt von Texten in die jeweilige Zielsprache sinngemäß übertragen</p> <p>Verfügen über sprachliche Mittel: Wortschatz: Wortfeld Arbeitswelt. Grammatik: erweitertes Repertoire sicher verwenden (<i>tenses, syntax</i>)</p> <p><u>IKK:</u> Kulturgeprägte Kommunikationsstrategien entwickeln (S.23 KLP)</p>	<p>Obligatorik: formal letter of application, CV</p> <p>mögliche Materialien: Stellenanzeigen; Auszüge aus Büchern zum <i>Business English, Sachtexte</i></p> <p>Vergleichsklausur (zentraler Termin): Schreiben und Leseverstehen (integriert) und Sprachmittlung (isoliert)</p> <p>Schreiben mit Leseverstehen (integriert) mind. 60 min. Sprachmittlung max. 30 min.</p>	<p>Berufschancen und Bewerbungserfahrungen im englischsprachigen Ausland</p>

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q1.1	<p>The US then and now Green Line Oberstufe S.132-155</p> <p>(Freedom and justice: – myths and realities)</p>	<p><u>FKK/TMK:</u></p> <p>Leseverstehen: <i>Political speeches</i> in schriftlicher, auditiver und visuell-auditiver Form (Schwerpunkt) ergänzt durch <i>cartoon, novel extract, newspaper article, poem</i></p> <p>Hör-/Hörsehverstehen: Reden zuhören oder zuschauen. z.B. <i>I Have a Dream</i> von Martin Luther King, Ansprache von Präsident Obama (S.141)</p> <p>Sprechen: <i>Giving a short talk / a speech</i> (zusammenhängendes Sprechen), <i>using rhetorical devices</i> (z.B. S.135 Nr.2), <i>taking part in discussions or debates</i> (z.B. S.149 Nr. 9)</p> <p>Sprachmittlung: <i>the American Dream and the German Dream</i> (z.B. S.153 Nr.7)</p> <p>Schreiben: Schreiben einer Analyse (speech analysis, S.136/7)</p> <p><u>IKK:</u> Erschließung einiger wesentlicher Aspekte des gesellschaftlichen und historischen Kontextes: <i>American values and beliefs; the melting-pot theory; the frontier – past & present</i></p>	<p>Obligatorik: Analyse einer gelesenen und gehörten Rede, Redeanlässe nutzen (<i>class discussion/debate</i>)</p> <p>Mögliche Reden zum Lesen: Reden von amerikanischen Präsidenten (<i>inaugural speeches</i>), Wahlkampf Statements, <i>Responding to 9/11 – A mosque near Ground Zero</i> (Michael Bloomberg) (S.142)</p> <p>Mögliche Reden zum Hören oder Sehen: <i>I Have a Dream</i> von Martin Luther King, Ansprachen von US Präsident Obama (S.141)</p> <p>Mögliche Sprechanelässe: Debatten zu verschiedenen Fragestellungen, wie: <i>Is the American Dream still about freedom and equality? What works best, melting pot or salad bowl? Ist he American Dream still alive? What ist he new frontier? Presidential debates</i></p> <p>Klausur (Aufgabenart 2): Schreiben mit Leseverstehen (integriert) und Hörverstehen (integriert)</p>	<p>Berufschancen als Einwanderer in den USA</p>

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q.1.2	<p><i>The American Dream in Fiction: An American Drama</i></p> <p><i>(Freedom and justice: – myths and realities)</i></p>	<p><u>FKK/TMK</u></p> <p>Hörsehverstehen: Ausschnitte aus einer Dramenverfilmung /ggf. Besuch einer Aufführung (sofern passende Angebote bestehen)</p> <p>Leseverstehen: Lektüre des Dramas, begleitende Sekundärtexte, z.B. Biographie des Autors, Entstehungsgeschichte, Soziokultureller Hintergrund (Sachtexte), <i>stills</i> (Szenenbilder)</p> <p>Sprechen: Nachstellung einer Dramenszene, Rollenspiel</p> <p>Sprachmittlung: Rezension des Dramas</p> <p>Schreiben: Analyse eines Dramenauschnittes (analysis), Tagebucheintrag / Nachruf (creative writing)</p> <p><u>SLK:</u> Wortschatzarbeit zur Dramenanalyse, Charakterisierung, Struktur und Inhalt eines Tagebucheintrags oder Nachrufs</p> <p><u>IKK:</u> Übertragung des Gelernten Wissens zum <i>American Dream</i> auf den Mikrokosmos Familie</p>	<p>Obligatorik: Das Lesen eines modernen Amerikanischen Dramas, ggf. stattdessen das Lesen repräsentativer Ausschnitte mehrerer Stücke, Analyse eines Dramenauschnittes, Erlernen einer Textsorte zum Bereich <i>creative writing</i>.</p> <p>Mögliche Werke, die behandelt werden können (ggf. in Auszügen): <i>Lorraine Hansberry's A Raisin in the Sun,</i> <i>Arthur Miller's Death of a Salesman,</i> <i>Tennessee William's A Streetcar Named Desire,</i> <i>August Wilson's Fences</i></p> <p>Klausur nach alter Ordnung (ähnlich Aufgabenart 1 ohne dritte isoliert überprüfbare Kompetenz): Schreiben mit Leseverstehen (integriert) (Leseverstehen: Text und Bildvorlage (<i>stills</i>))</p>	

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q1.3	<p>India Green Line Oberstufe S.36-59</p> <p><i>(India - faces of a rising nation)</i></p>	<p><u>FKK/TMK</u></p> <p>Leseverstehen: Romanauszüge, <i>short stories</i>, non fictional texts wie z.B. <i>newspaper article, statistics, diagrams (facts and figures)</i></p> <p>Sprechen: <i>dialogues/interview and role play</i> (z.B. S.45 Nr.4)</p> <p>Schreiben: Analyse eines Auszuges aus einem fiktionalen Text (z.B. novel extract)</p> <p>Hörsehverstehen: Bollywood films, documentaries</p> <p>Sprachmittlung: Reisebericht/Reiseplanung (z.B. S.57)</p> <p><u>SLK:</u> Dialects of English (Indischer Dialekt), Fachterminologie zu Prosa Texten, Terminologie zur Analyse von Graphischem Material</p> <p><u>IKK:</u> Indiens Geschichte (z.B. S.53), Einblick in typische Problemfelder postkolonialer Gesellschaften; <i>Cultural heritage and European influence; political and cultural emancipation; understanding Indian/ Pakistani culture and lifestyles, traditions and values</i>, Indien als Wirtschaftsmacht, IT Branche, Geschlechterrollen in Indien (S. 50)</p>	<p>Obligatorik: Fiktionale Texte (Romanauszüge, Kurzgeschichten) Lesen und Auszüge analysieren, landeskundliches Wissen über Indien früher und heute anhand von Sachtexten erarbeiten, Diagramme lesen und auswerten</p> <p>Mögliche Kurzgeschichten und Romane: <i>Good Advice is Rarer than Rubies</i> (Salman Rushdie), <i>The God of Small Things</i> (Arundhati Roy), Romanauszüge von Vikas Swarup und Amitav Ghosh (S. 40-42)</p> <p>Mögliche Visuelle Texte (Diagramme): Population, Religion, Demographie: S. 38/39 Kastensystem: S. 49 Reiseinformationen S. 57</p> <p>Klausur (Aufgabenart 1): Schreiben mit Leseverstehen (integriert) ggf. mit Diagramm, Hörsehverstehen (isoliert) oder Facharbeit</p>	

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q1.4	<p>Globalisation Green Line Oberstufe S.12-35</p> <p><i>(Studying and working in a globalized world)</i></p>	<p><u>FKK</u></p> <p>Mediation (Schwerpunkt): <i>Newspaper article, blogs, websites</i> (S.33) <i>core skill workshop</i> (S.16ff.) <i>creating an issue for an English (German) newspaper based on German (English) texts</i> (S.35)</p> <p>Leseverstehen: <i>Newspaper/Internet articles, cartoons, graphic illustrations</i> (S.12-23) LK: Textauswahl (S.24-31)</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen: clips (S.13)</p> <p>Sprechen: describing visuals/ cartoons (S.12f.und S.14) talking about challenges, opportunities and solutions (z.B. S.14, Nr.4b, S.15, Nr.2)</p> <p>Schreiben: creating an issue for an English (German) newspaper based on German (English) texts (S.35) Write an online petition (S. 27, Nr.3)</p> <p><u>IKK</u> Ökonomische, ökologische, soziologische und kulturelle Aspekte von Globalisierung</p> <p><u>SLK</u> Fachvokabular zum Thema Globalisierung, Techniken zum zusammenfassenden Übersetzen, Arbeit mit dem Wörterbuch</p>	<p>Obligatorik: Sprachmittlung (Mediation)</p> <p>Mögliche Texte, Medien und Sprechkanäle: Siehe Beispiele in der Spalte "Kooptenzerwerb"</p> <p>Klausur (Aufgabenart 1): Schreiben mit Mediation (integriert) und Leseverstehen (isoliert)</p>	

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q2.1	<p>Visions of the future:</p> <p>(- utopia and dystopia (Gk+Lk) - ethical issues of scientific and technological progress (nur Lk))</p>	<p>FKK/TMK: Leseverstehen: informative texts/ cartoons(z.B. S.182f., Nr.1-3), newspaper article (S.186, Nr.9a, S.188f.), novel extract (S.187f.), film script (S.190f.) LK: interview (S.192), informative texts (S.193), newspaper article/ cartoon (S.S.195ff.), novel extract (S.198f.)</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen: watching a talk (z.B. p.181, ex.5) listen to a report (S. 200)</p> <p>Sprechen: eigene Standpunkte begründet äußern: quiz, dvd covers (z.B. S.180f., Nr.1-3, 5)</p> <p>Sprachmittlung: newspaper article dt.-engl. (S.201)</p> <p>Schreiben (Schwerpunkt): argumentative text, comment, blog post (z.B. S.184f., S.186, Nr.9+ 10, S.203) beginning of a science fiction story (z.B. S.181, Nr.4),</p> <p>SLK: Fachvokabular zum Thema „Visions of the future“, use of future tense, expressing probability, giving definitions, word classes (S.200ff.)</p> <p>IKK: politisch geprägte Lebensumstände, kulturbedingte Normen und Werte; Perspektivwechsel und Empathie vs. kritische Distanz</p>	<p>Obligatorik: Writing an argumentative text (evaluation)</p> <p>Mögliche Texte, Medien und Sprechkanäle: Siehe Beispiele in der Spalte “Kooptenzerwerb”</p> <p>Klausur (Aufgabenart 3): Schreiben mit Leseverstehen (isoliert) sowie Sprachmittlung (isoliert)/ Hör(seh)verstehen (isoliert)</p>	

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q2.2	<p>Visions of the future:</p> <p>(- utopia and dystopia (Gk+Lk) - ethical issues of scientific and technological progress (nur Lk))</p>	<p><u>FKK/TMK</u></p> <p>Hörsehverstehen: Ausschnitte aus einer Romanverfilmung</p> <p>Leseverstehen: Lektüre des Romans, begleitende Sekundärtexte, z.B. Biographie des Autors, Entstehungsgeschichte, Soziokultureller Hintergrund (Sachtexte), stills (Szenenbilder)</p> <p>Sprechen (Schwerpunkt): Practising for oral exams – core skill workshop (z.B. S.88) book report (z.B. S.183, ex.4) practising one-minute talks on different characters or questions raised by working with the novel</p> <p>Sprachmittlung: Rezension des Romans</p> <p>Schreiben: Analyse eines Romanausschnittes, characterisation, atmosphere (analysis), Tagebucheintrag (creative writing)</p> <p>SLK: Wortschatzarbeit zur Romananalyse (describing characters and atmosphere), Charakterisierung, Tagebucheintrag</p> <p>IKK: politisch geprägte Lebensumstände, kulturbedingte Normen und Werte; Perspektivwechsel und Empathie vs. kritische Distanz</p>	<p>Obligatorik: LK: Das Lesen eines utopischen Romans GK: Das Lesen eines ggf. Verkürzten Romans oder entsprechenden Romanausschnitten aus einem oder mehreren utopischen Romanen LK + GK: Sprechaufträge</p> <p>Mögliche Werke: <i>George Orwell's 1984</i> <i>Ray Bradbury's Fahrenheit 451</i> <i>Aldous Huxley's Brave New World</i> <i>Suzanne Collins' the Hunger Games (GK)</i></p> <p>Mögliche Methoden, die zum Sprechen anregen: Rollenspiel, Präsentationen, Diskussionen, Debatten, Kugellager, Gruppenpuzzle</p> <p>Mündliche Klausur :</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Describe the cartoon/ picture and comment on it (monologue) 2. or Present your view on the question xy – comment prepared at home (monologue) e.g. Will the future presented in the novel come true? 3. Comment on a statement from a determined point of view (role card) and discuss the different views with a partner, e.g. Comment on the question if books should be burned from the point of view of Captain Beatty/ Clarisse. 	

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q2.3	<p>The United Kingdom Green Line Oberstufe S. 60-83</p> <p>Migration and Diversity Green Line Oberstufe S. 84-107</p> <p><i>(Tradition and change in politics and society: monarchy and modern democracy, multicultural society)</i></p>	<p style="text-align: right;"><u>FKK/TMK:</u></p> <p>Leseverstehen: Quotations (S. 60/61), Zeitungsartikel, Romanauszüge, Cartoons, Fotografie</p> <p>Schreiben: Analysing newspaper articles (S.64/65), writing a newspaper article</p> <p>Hör-, Hörsehverstehen: z.B. Welfare in Britain (S.77, Nr. 11), z.B. An interview with Ayad Akhtar (S.99 Nr. 5)</p> <p>Sprechen Über (Britische) Stereotypen sprechen, Über migration sprechen, über Aktuelles aus den Nachrichten sprechen</p> <p>Sprachmittlung Warum wir Deutschen die Royals so lieben (S 81), Almanya – Willkommen in Deutschland (S.105)</p> <p><u>SLK</u> The language of newspapers (S.80-83) Wortschatz für Soziale und Politische Themen</p> <p><u>IKK</u> Traditional Britishness and multiculturalism, Britishness versus National Identity of (z.B. S.67), Werte im Umgang mit Migration</p>	<p>Obligatorik: <i>Analysig a newspaper article</i> (z.B. S 64/65) (Zeitungsartikel Lesen und dessen Absicht, Aufbau und rhetorische Mittel analysieren <i>(the author's intention, the structure and rhetorical devices of the article and their effect on the reader)</i>)</p> <p>Mögliche fiktionale Literatur zum Thema Multikulturelles Britanien: Hanif Kureishi: The Black Album, My Son the Fanatic; Monica Ali: Brick Lane</p> <p>Mögliche Zeitungsartikel: Nach Möglichkeit aktuelle Artikel aufgreifen, z.B. von www.bbc.co.uk, www.telegraph.co.uk, www.dailymail.co.uk/news</p> <p>Mögliche Sprechanlässe und Hilfen: Britishness and Germanness (S. 61, Nr. 1, 2) Aspects of United Kingdom (S. 63, Nr. 2) Migration and diversity (S.84, Nr. 1, 2) presentations and dialogues (S. 88, 89) Immigrants in German media (S. 92, Nr. 9)</p> <p>Klausur: Klausur unter abiturähnlichen Bedingungen mit Wahlmöglichkeit von halbjahresübergreifenden Themen nach Ermessen der Lehrkraft</p>	Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
Q2.4	<p>Shakespeare Green Line Oberstufe S. 228-251</p> <p><i>(The impact of Shakespearean drama on young audiences today: study of extracts and film scenes (tragedy))</i></p>	<p><u>FKK/TMK:</u></p> <p>Leseverstehen: Lektüre von Dramausschnitten und Sonetten, Sachtexte (z.B. <i>comment, review</i>) Vorentlastung des Leseverstehens durch Auseinandersetzung mit Shakespeare's Sprache (siehe auch SB)</p> <p>Schreiben: Analyse eines kurzen Dramausschnittes (analysis) (z.B. S.232), <i>comment</i>, Dichtung in freier- oder Sonnetform (creative writing)</p> <p>Sprechen: Referate oder Kurzvorträge über die elisabethanische Ära, oder das Elisabethanische Theater, modernisierte Nachstellung einer Dramenszene</p> <p>Hörsehverstehen: <i>Shakespeare in film</i></p> <p>Sprachmittlung: Shakespeares Bedeutung für die heutige Jugend (z.B. S. 249)</p> <p><u>IKK:</u> Die Einflüsse des elisabethanischen Zeitalters auf heutige Werte in Großbritannien und Europa</p> <p><u>SLK:</u> Wortschatzarbeit zum elisabethanischen Theater und zur Analyse von Sonetten und/oder Auszügen aus Shakespeare's Dramen, Erkundung von poetischem Sprachgebrauch</p> <p><u>SB:</u></p>	<p>Obigatorik <u>Lesen:</u> Ausschnitte aus Shakespeares Dramen (z.B. S.232/233/234, 238, 240), im LK auch Sonetten (z.B. S.243), Sachtexte über Shakespeares heutige Relevanz, die moderne Umsetzung seiner Stücke oder die Bedingungen für Schauspieler zu Shakespeares Zeit (z.B. S.235), <u>Schreiben:</u> Kommentar schreiben können über die Relevanz Shakespeares</p> <p>Mögliche Referatsthemen: <i>Talking about theatre, drama and the Elisabethan stage, parallels and differences of the Elisabethan era to our times</i> (z.B. S.229, Nr.3)</p> <p>Mögliche Szenen zur Nachstellung: <i>Romeo and Juliet act III, scene I</i>, Szenen aus <i>The Taming of the Shrew</i>, <i>A Midsummer Night's Dream</i> und <i>Much Ado About Nothing</i> (siehe S.233 Nr. 5a)</p> <p>Mögliche Filme: Verfilmungen von <i>Romeo and Juliet</i> (1968/ 1996), <i>Shakespeare in Love</i> (1998) (S.239)</p> <p>Klausur: Zentrale Abiturklausur</p>	<p>Das Leben der Schauspieler / innen, Poeten/innen und Dramatisten/innen</p> <p>Künstlerische Berufe</p>

Quartal	Inhalt (zugeordnete Themenfelder nach S. 22 KLP Sek II und Vorgaben für das Zentralabitur)	Kompetenzerwerb	Fachinternen Absprache Klausuren	Berufsorientierung
		Auseinandersetzung mit <i>Early Modern English</i> und dessen Verbindung zur deutschen Sprache, Auseinandersetzung mit Metrik und Reimschema und deren Wirkung (z.B. S.233)	Zusatz zu SB: Verbindung der Lexik und der grammatischen Formen des <i>Early Modern English</i> mit der deutschen Lexik und Grammatik (Endungen der Verben, Ähnlichkeiten im Satzbau, Ähnlichkeiten der Wörter),	